



König-Karlmann-Gymnasium Altötting  
Sprachliches und  
Naturwissenschaftlich-technologisches  
Gymnasium  
Ganztagsbetreuung  
Einführungsklasse

Kardinal-Wartenberg-Straße 30  
84503 Altötting  
Tel.: 08671 / 95780  
Fax.: 08671 / 9578128  
E-Mail: [KKG-Altotting@t-online.de](mailto:KKG-Altotting@t-online.de)  
Altötting, den 07.03.2012

## 6. Elternrundschriften im Schuljahr 2011/12

### Anlage: Sprechstundenliste (2. Halbjahr)

*Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte!  
Liebe Schülerinnen und Schüler!*

Die letzten Wochen war sehr arbeitsreich, es gab die Zwischenzeugnisse, die Schule hat sich in mehreren großen Veranstaltungen der Öffentlichkeit präsentiert und personelle Veränderungen galt es in den Stundenplan einzuarbeiten. Auf einzelne Punkte werde ich genauer eingehen. Beachten Sie bitte auch die beigelegte neue Sprechstundenliste.

#### 1. Erfolgreiche Teilnahme beim Wettbewerb "Jugend forscht"

Beim diesjährigen Wettbewerb „Jugend forscht“ war eine Schülerin des König-Karlmann-Gymnasiums wieder sehr erfolgreich. **Luzia Kilwing** (Q 12) überzeugte die Jury bei EADS in Ottobrunn im Fachbereich Biologie mit ihrer Arbeit „Magnetofektion In Vitro / In Vivo – Gen-transport mittels magnetischer Nanopartikel“. Mit ihrer Arbeit erzielte sie den 1. Preis und darf nun beim Landeswettbewerb Ende März im Deutschen Museum in München antreten. Ich gratuliere Luzia zu ihrem vorzüglichen Wettbewerbsbeitrag und wünsche ihr beim Landeswettbewerb viel Erfolg.

"Jugend forscht" ist ein sehr renommierter naturwissenschaftlicher Wettbewerb für Schüler ab 14 Jahre. Wir als Schule sind schon ein wenig stolz, dass wir bereits zum zweiten Mal in Folge einen Regionalsieger stellen können. Wer weiß, bei Luzia muss beim Landeswettbewerb ja noch nicht Schluss sein. Der dortige Sieger darf dann Bayern beim Bundesentscheid vertreten.

#### 2. Rückblicke

##### a) **Präsentation der Seminararbeiten am Freitag, 10.2.2012**

Viele Abiturienten haben sich nach der Fertigstellung und Präsentation ihrer Seminararbeiten im jeweiligen W-Seminar bereit erklärt, ihre zumeist mit viel Zeit und Mühe verfassten Arbeiten zusätzlich der Öffentlichkeit vorzustellen. Insgesamt konnten bei der Veranstaltung 32 Seminararbeiten aus allen 5 W-Seminaren begutachtet werden. Zum ersten Mal wurden auch im größeren Stil die Ergebnisse einiger P-Seminar-Projekte vorgestellt. Das bereits im Vorfeld vor vielen Grundschulern im Stadtsaal Neuötting aufgeführte Musical „Mit dem Navi um die Welt“ wurde nach der Begrüßung durch den stellvertretenden Landrat Stefan Jetz, durch den Schulleiter und durch die Schülersprecherin in Teilen wiederholt und rundete die Veranstaltung auch in kultureller Hinsicht optimal ab.

Viele Gäste aus Politik, Wirtschaft und der Schulfamilie waren gekommen und konnten anerkennend feststellen, dass die ausgestellten Arbeiten den Anforderungen eines wissenschaftlichen Arbeitens in jeder Hinsicht entsprachen. Diese Präsentation hat mittlerweile eine über 10-jährige Tradition an unserem Gymnasium und war wieder ein eindrucksvoller Beleg für die Leistungsfähigkeit unserer Schüler.

## b) Tag der offenen Tür am Samstag, 3.3.2012

Das Konzept zum Tag der offenen Tür wurde die letzten Jahre immer mehr verfeinert und hat sich in der jetzigen Form bestens bewährt. Die Veranstaltung kam hervorragend an, das Programm war kurzweilig, interessant und vielfältig. Den ganzen Vormittag kamen viele Gäste und die meisten unter ihnen nahmen an den insgesamt 8 Führungen teil.

Gelingen kann eine so breit angelegte Veranstaltung nur, wenn die gesamte Schulfamilie intakt ist und an einem Strang zieht. Ich denke, jeder Anwesende konnte sehen, dass dies am König-Karlmann-Gymnasium der Fall ist. Ich möchte mich deshalb ausdrücklich bei allen mithelfenden Kolleginnen und Kollegen, bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, beim Elternbeirat sowie dem Förderverein und natürlich auch bei den vielen Schülerinnen und Schülern bedanken, die durch ihre Präsenz, das freundliche Zugehen auf die Gäste, ihren großen Einsatz sowie durch ihren Ideenreichtum ein eindrucksvolles Programm gestaltet haben.

Ich bin davon überzeugt, dass wir in der letzten Woche viele Facetten des Schullebens zeigen konnten und einen guten Eindruck von der freundlichen und schülerorientierten Atmosphäre geboten haben. Am Tag der offenen Tür bildet die Mischung aus Vorführungen, Schnupperunterricht, Ausstellungen (insbesondere die der Fachschaft Kunst), Informationsständen und Stationen, an denen die Gäste selbst Versuche durchführen können, die ideale Voraussetzung, sich umfassend und individuell über das König-Karlmann-Gymnasium zu informieren. Die neuen Schulbroschüren, die unter der Federführung von Herrn Wilpert und Frau Thalmeier erstellt wurden, sind sehr gelungen und werden dauerhaft die Präsentation der Schule in der Öffentlichkeit verbessern.

Für einen auflockernden Rahmen sorgte in bewährter Manier die Big-Band unter der Leitung von H. Weißhartinger. Besonders gefreut habe ich mich über die große Zahl an ehemaligen Big-Band-Mitgliedern, die gerne wieder an ihre alte Wirkungsstätte zurückgekommen sind.

## 3. Personalnachrichten

Zum Halbjahr haben die Referendarin **Katharina Angerer (D, G)** und der Referendar **Korbian Pfister (K, Sm)** die Schule verlassen und sind an ihre Stammschulen zurückgekehrt. Referendarin **Eva Strauss (E, Ek, G)** unterrichtete aus gesundheitlichen Gründen bereits die letzten Wochen nicht mehr am KKG. Ihr Zweigschuleinsatz endete nun auch offiziell zum Halbjahr. Die Aushilfsverträge von **Lassin Marion Lang (D, G)** und **Lassin Christine Linner (D, G)** liefen ebenfalls aus. Ich bedanke mich bei den eben genannten Kolleginnen und Kollegen für ihre engagierte Arbeit und wünsche ihnen für die weitere berufliche Zukunft alles Gute. Ebenfalls herzlich bedanken möchte ich mich bei Herrn **StD i.R. Günther Popp (M, G)**, der einen drohenden Stundenausfall durch seine Aushilfe verhindert hat. Von den Stammlern verließ uns zum Halbjahr **StD Joachim Schmidt**, der jahrzehntelang neben einem erfolgreichen Unterricht in den Fächern Mathematik, Physik und Informatik vor allem auch die EDV der Schule aufgebaut und betreut hat. Zum 18.2.2012 ist er in die Freistellungsphase der Alterszeit eingetreten. Für seine sehr erfolgreiche pädagogische Arbeit und seinen großen Einsatz für die Schul-EDV spreche ich ihm großen Dank aus. Eine ausführliche Abschiedsrede des Schulleiters erhielt Herr Schmidt in einer internen Abschiedsfeier im Kreise des Kollegiums. Im Rahmen des Sommerkonzerts am 27.6.2012 im Stadtsaal Neuötting wird Herr Schmidt dann offiziell mit den im Sommer ausscheidenden Kolleginnen und Kollegen verabschiedet werden.

Im Gegenzug zu den Abgängen haben wir folgende neue Lehrkräfte an unsere Schule zugewiesen bekommen: **StRin Dr. Karina Garhammer (D, K)** und **StRin Regina Saller (M, P)**. Zwei neue Referendarinnen und ein neuer Referendar leisten seit Beginn des zweiten Schulhalbjahres an unserer Schule den ersten Teil des Zweigschuleinsatzes ab.

Dies sind: **StRefin Julia Hartmann (D, G), StRefin Eileen Rubke (D, Ek) und StRef Andreas Huber (Sm, E).**

Aufgrund dieser personellen Veränderungen haben sich auch manche Sprechzeiten der Lehrkräfte verändert. In der Anlage finden Sie die ab dem zweiten Halbjahr gültige Sprechstundenliste. Das Verfahren der Anmeldung zu den Sprechstunden hat sich dadurch nicht geändert.

#### **4. Aktuelle Informationen zu unserem Mensa-Projekt**

Die Schulfamilie des König-Karlmann-Gymnasiums möchte bekanntlich die **Akzeptanz unserer Mensa** bei Schülern wie Lehrkräften verbessern. Aus diesem Grund hat die Schule mit Mitteln unseres **Partnerunternehmens Dyneon** einen **externen Berater** engagiert, mit Hilfe dessen die Situation verbessert werden soll.

Im Rahmen der bisher stattgefundenen **Schulforumssitzungen in diesem Schuljahr** wurde das Projekt offiziell gestartet, über Maßnahmen beraten und gemeinsam mit Herrn Burkert, unserem Caterer, konkrete Maßnahmen beschlossen. Alle beteiligten Gremien (Schülerschaft, Eltern, Kollegium, Mensa-Betreiber und externer Berater) sind sehr positiv gestimmt hinsichtlich der großen Aufbruchstimmung. Schön ist, dass alle Gremien (inkl. Caterer) ihre Beiträge zur Verbesserung der Situation leisten und an einem Strang ziehen. Das finde ich persönlich besonders erfreulich. Vor allem auch die Schülervertretung hat bisher großes Interesse gezeigt und bringt sich mit großem Engagement mit ein.

Folgende Maßnahmen sind in die Wege geleitet worden:

- **Grundlegende Änderung des Essensangebots ab Montag, dem 12.03.2012:**  
Der zugehörige Speiseplan ist am digitalen schwarzen Brett bereits zu sehen. Es gibt durchgängig zwei Menü-Linien, eine davon fleischlos bzw. vegetarisch. Nur höchstens einmal die Woche gibt es frittierte Speisen. Bei jedem Menü ist ein kleiner Salat dabei, der von einem Salatbuffet in einer separaten Kühltheke selbst genommen werden kann. Ein separater Salat-Teller ist ebenfalls erhältlich. Beim Menü ist auch ein kleines Dessert enthalten. Der Preis pro Menü bleibt vorerst bei 3,50 €. Um Wartezeiten zu verringern, wird eine zweite Essensausgabe geschaffen; Menü 1 und Menü 2 werden künftig getrennt ausgegeben.
- **Keine Barbezahlung mehr (dadurch ebenfalls zügigere Essensausgabe):**  
Mittelfristig soll ein elektronisches Vorbestell- und Abrechnungssystem (Online-Verfahren) eingeführt werden. Dies bedarf allerdings einer gründlichen Planung, so dass diesbezüglich nichts überstürzt wird. Derzeit werden mögliche Systeme begutachtet.  
Vorerst erfolgt die Bestellung des Essens über den Erwerb von Essensmarken, welche die SMV Mittwochs und Donnerstags in der Pause in der Aula für die komplette darauf folgende Woche verkaufen wird. An dieser Stelle möchte ich meinen besonderen Dank an die SMV aussprechen, die sich mit viel Engagement in das Projekt einbringt. Da der Verkauf der Essensmarken im Voraus erfolgt, können die Marken im Krankheitsfall natürlich zurückgegeben werden. Bei der Krankmeldung morgens im Sekretariat bitte auch erwähnen, dass das vorbestellte Essen wieder abbestellt werden muss.
- **Verschönerung der räumlichen Gestaltung des Mensaraumes:**  
Um die Atmosphäre in der Mensa zu verbessern, ist auch die räumliche Umgestaltung des Speisesaals Teil des Projekts. Dies wird schrittweise erfolgen, vor allem auch Schülermeinungen sollen mit aufgenommen werden.

- **Klare Trennung zwischen Kiosk und Mensa:**

In der Mittagspause gibt es in der Mensa keine Brotzeiten mehr, sondern nur noch Menü-Essen. Kleine Brotzeiten und klassische Kiosk-Artikel sind nur noch am Verkaufsstand in der Aula erhältlich.

Generell soll auch sonst das Angebot im Kiosk angepasst werden, um die Konkurrenz zur Mensa zu reduzieren (nur noch typische Kiosk-Artikel wie Brotzeiten oder ähnliches; z. B. keine Pizza-Schnitten mehr).

Ich hoffe, die Neugierde auf die „neue Mensa“ wurde geweckt. Also mein Appell an alle Schülerinnen und Schüler, Eltern und Kolleginnen und Kollegen:

Machen Sie bzw. macht vom neuen Mensa-Angebot zahlreich Gebrauch. Das neue Essensangebot sollte von der Qualität und vom Preis her gesehen, Fast Food von außen um Längen schlagen.

**Zum Schluss noch ein Hinweis:**

Am Dienstag, dem 20.03.2012, wird eine offizielle Einweihungsfeier des neuen Mensa-Betriebes stattfinden, an der hochrangige Gäste anwesend sein werden (Vertreter des Landwirtschaftsministeriums, des Landratsamtes, der Firma Dyneon, usw.). Ich hoffe, bis dahin hat sich die Mensa-Situation am KKG schon verbessert und das nicht nur auf Seiten der Schüler, sondern auch auf Seiten der Lehrkräfte. Für den Zusammenhalt in der Schule wäre gerade auch der letzte Punkt sehr wichtig.

**5. Veranstaltungshinweis: „Girls‘ Day“ und „Boys‘ Day“ am Donnerstag, 26. April 2012**

Auch dieses Jahr findet wieder der bundesweiter Mädchen- bzw. Jungen-Zukunftstag statt. Zahlreiche Betriebe aus dem Landkreis beteiligen sich an dieser Aktion und bieten am „Girls‘ Day“ einen Praktikumsplatz speziell für Mädchen in typischen Männerberufen bzw. am „Boys‘ Day“ einen Praktikumsplatz für Jungen in typischen Frauenberufen an. Die Schulleitung erteilt eine Beurlaubung für Schülerinnen und Schüler der Klassen 8 – 10, die bei einem der Betriebe praktizieren wollen. Anmeldeformulare gibt es im Sekretariat.

**6. Informations- und Beratungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche:**

**a) Neue Internetseite für Kinder und Jugendliche des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**

Ob Handy oder Taschengeld, ob im Umgang mit persönlichen Daten im Internet oder dem Sparkonto: Die meisten Kinder und Jugendlichen treffen schon früh wichtige Konsumententscheidungen. Deshalb können grundlegende Verbraucherkompetenzen nicht früh genug gelernt werden. Die neue Internetseite des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz bietet Kindern und Jugendlichen wertvolle Informationen, um den immer komplexer werdenden Alltag zu meistern. Auf der neuen Internetseite speziell für Kinder und Jugendliche von acht bis 14 Jahren befinden sich viele Informationen über Rechte, Chancen und Risiken in der Informations- und Konsumwelt. Es wird empfohlen, Ihre Kinder über die neue Internetseite zu informieren.

Die neue Seite ist erreichbar unter der Adresse: <http://bmelv-durchblicker.de>.

**b) Kostenlose Rechtsberatung für Kinder und Jugendliche im Landkreis Altötting Bayern**

Zum zweiten Mal möchte ich darauf hinweisen, dass der Deutsche Kinderschutzbund Kreisverband Burghausen-Altötting e.V. im Rahmen seiner gemeinnützigen Tätigkeit eine kostenlose Rechtsberatung für Kinder und Jugendliche anbietet. Frau Rechtsanwältin Susanne Straubinger-Meiller steht jeden Montag im Monat (außer dieser Tag ist ein Feiertag) zwischen 17.30 Uhr und 19.00 Uhr im Jugendbüro Burghausen Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren für kostenlose Rechtsauskünfte zur Verfügung. Es wird im Beratungsfall um eine Voranmeldung unter der Telefonnummer 08677 / 668 4258 gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

R. Schramm, StD  
(Schulleiter)

✂-----  
Betrifft den Schüler/die Schülerin

.....

Klasse .....

**E m p f a n g s b e s t ä t i g u n g**

Ich bestätige den Erhalt des Elternrundbriefes vom 7.3.2012.

....., den .....  
Ort Datum Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Rückgabe an den Klassenleiter bis Mittwoch, 14.3.2012